

„Schüler sind motiviert“

Erfolgreiches Bewerbungsplanspiel in Brannenburg

Brannenburg – „Ihre Schüler sind höfliche, motivationsfähige junge Menschen mit Zielen“, lobten die Vertreter der zwölf teilnehmenden Ausbildungsbetriebe einstimmig. Sie hatten beim Bewerbungsplanspiel der Maria-Caspar-Filser Volksschule Brannenburg den Schülern die Möglichkeit geboten, Erfahrungen im Vorstellungsgespräch zu sammeln.

Erneut nahmen zwölf Betriebe aus der Region sowie die Berufsberatung der Agentur für Arbeit am Bewerbungsplanspiel in Brannenburg teil. Ein Beleg der guten Zusammenarbeit zwischen Schule und Arbeitswelt, wie es hieß. An zwei Vormittagen führten die Vertreter der Betriebe 112 Vorstellungsgespräche. Sofort im Anschluss wurde das Gespräch jeweils mit dem Schüler ausgewertet – eine gute Vorbereitung für die „echte“ Bewerbung mit wertvollen Tipps aus der Praxis, waren sich alle Beteilig-

ten einig.

„Du musst bei der Begrüßung aufpassen, die wird bewertet. Und ziehe saubere Schuhe an, auch die Kleidung ist wichtig, und erkläre, warum du dich für diesen Beruf entschieden hast.“ Diese Diskussion zwischen Schülern der 8. Klassen in der Aula der Maria-Caspar-Filser Volksschule in Brannenburg spiegelt wider, wie ernst die Schüler das Bewerbungsplanspiel nahmen.

Nicht nur die perfekte schriftliche Bewerbung ist ausschlaggebend. Ebenso wichtig ist die persönliche Präsentation im Gespräch, wurde bei den Übungen deutlich. Hier trennt sich die Spreu vom Weizen, so die teilnehmenden Betriebe, die den Schülern begründete Zusagen, aber auch Absagen im Bewerbungsplanspiel erteilt haben. Mögliche Fehler können so von den Schülern noch rechtzeitig abgestellt werden.

Schulleiter Anton Matousek dankte den Firmen im Rahmen einer kleinen Brotzeit für das nicht selbstverständliche Engagement, den Schülern der Hauptschule auf dem Weg ins Erwerbsleben wertvolle Tipps zu geben. Das Planspiel ist eine gute Vorbereitung für den Ernstfall, sprich für die richtigen Bewerbungen, so die Firmen.

Viele Schüler seien, so die Firmen, im Gespräch wesentlich besser, als es ihre schriftlichen Unterlagen vermuten lassen.

Organisiert wurde das Bewerbungsplanspiel an der Maria-Caspar-Filser Volksschule in Brannenburg von der Schulsozialarbeit unter der Trägerschaft des Vereins Pro Arbeit Rosenheim. Informationen zum Bewerbungsplanspiel beziehungsweise zur Schulsozialarbeit erhalten Interessierte direkt bei Michael Hannover, Telefon 0 80 31/80 69 633.